

Nächste Ausbildung

Um Menschen in emotional und psychisch stark belastenden Situationen professionell begleiten zu können, ist eine fundierte, nach bundesweiten Standards ausgerichtete, Ausbildung wichtige Voraussetzung. Diese führen wir mindestens einmal im Jahr durch, um unsere Mitglieder bestmöglich auf Ihre Einsätze vorzubereiten.

Ausbildungstage 2026/27:

- 14. bis 18.09.2026 (Grundlagenkurs I)
 - 07. bis 08.11.2026 (Grundlagenkurs II)
 - 18. bis 22.01.2027 (Aufbaukurs I)
 - 20. bis 21.02.2027 (Aufbaukurs II)
- von 09:00 bis 16:30 Uhr**

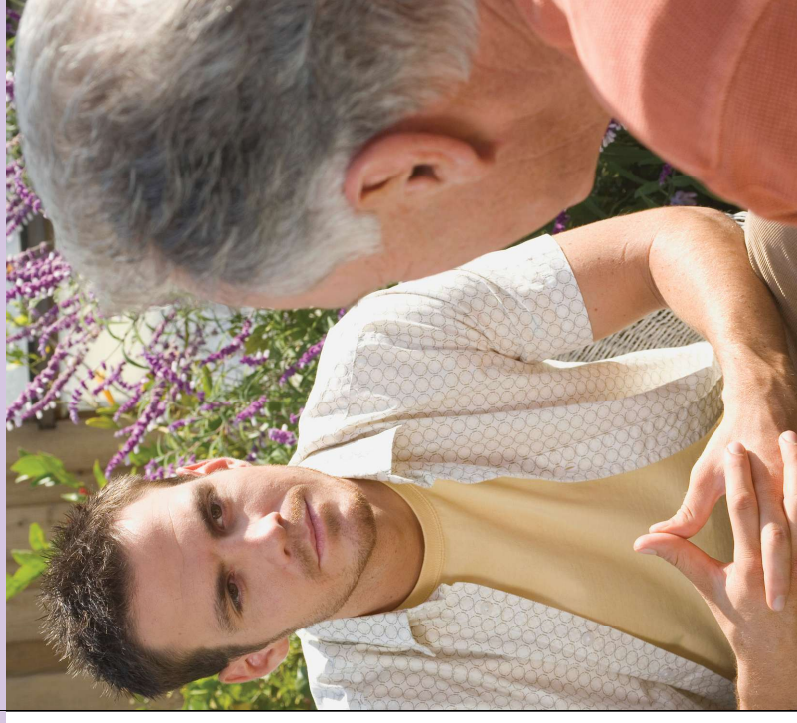
Unsere Ausbildung ist anerkannt und es besteht die Möglichkeit Bildungsurlaub zu beantragen.

Ausbildungsthemen:

- Grundlagen PSNV / Notfallseelsorge
- Stresstheorie, Stressbewältigung
- Grundlagen Psychotraumatologie
- Strukturen & Organisation
- Zusammenarbeit mit Einsatzkräften
- Einsatzindikationen
- Phasen der Intervention
- Gesprächsführung & Kommunikation
- Wenn Kinder betroffen sind
- Kultur und Religion
- Selbstfürsorge & Resilienz

Psychosoziale Notfallversorgung

Notfallseelsorge und Krisenintervention
im Kreis Pinneberg



Kontakt:

Akuthilfe für die Seele e.V.

Margrit Sierts

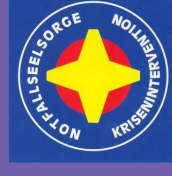
(0177) 73 86 881

margrit.siert@kirchenkreis-hhsh.de

Kim Oliver Kleinert

(0174) 29 23 222

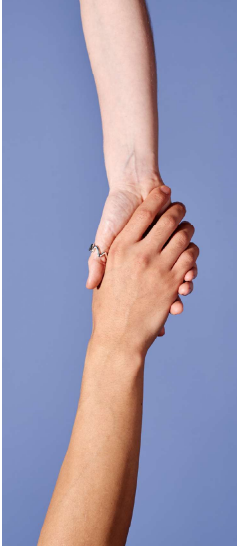
psnv@kimkleinert.de



Psychosoziale
Notfallversorgung

Notfallseelsorge und Krisenintervention

kreis pinneberg



Was ist Psychosoziale Notfallversorgung?

In Notfallsituationen oder bei Unglücksfällen reichen medizinische sowie technische Hilfsmaßnahmen allein oftmals nicht aus und es braucht eine **weitergehende psychosoziale Unterstützung** für AugenzeugInnen, Unfallbeteiligte, Betroffene und Familienangehörige.

Wir helfen im Rahmen dessen psychisch stark belasteten Menschen bei der Realisierung und Verarbeitung der Situation sowie den damit im Zusammenhang stehenden Erlebnissen.

Ziel der Psychosozialen Notfallversorgung ist die Stabilisierung der Menschen und die Stärkung ihrer Handlungsfähigkeit. Durch diese frühzeitige Begleitung in der Akutphase wird das Risiko von langfristigen Folgen wie bspw. eine Verfestigung von Belastungssymptomen bis hin zu einer Posttraumatischen Belastungsstörung (PTBS) deutlich reduziert.

Themen von A bis Z

Alarmierung

Die Alarmierung erfolgt durch die Kooperative Regionale Leitstelle West (KRLS) in Elmshorn.



Einsatzindikationen

- Plötzliche Sterbefälle
- Vergebliche Reanimation
- Überbringen von Todesnachrichten (Begleitung der Polizei)
- Suizid
- Plötzlicher Kindstod
- Verkehrsunfälle mit Schwerverletzten und/oder Toten
- Katastrophen



Fortbildung

Um für die unterschiedlichen Einsatzszenarien optimal vorzubereiten, bieten wir kontinuierlich weiterführende Fortbildungen in verschiedenen Bereichen an:

- Kommunikation
- Seelsorge
- Selbstfürsorge
- Psychologie



Supervision

Im Sinne einer emotionalen Entlastung führen wir regelmäßig Einzel- und Teamsupervisionen durch.



Voraussetzungen

- Mindestalter 25 Jahre
- Höchstalter bei Ausbildungsbeginn 58 Jahre
- Wohnort im Kreis Pinneberg
- Mobiltelefon und PC
- Bestandene Ausbildung
- Stabile Lebenssituation und Persönlichkeit
- Zeitliche Flexibilität für die Übernahme von Bereitschaftsdiensten
- Bereitschaft zur Teilnahme an Teamtreffen sowie Supervisionen und Fortbildungen
- Vereinsmitgliedschaft



Vereinsmitgliedschaft

Wir sind in einem gemeinsamen Verein organisiert und jedes Mitglied über diesen versichert. Der Vereinsbeitrag beträgt 5 EURO im Monat.

